

Sicherung der Literatur – Bestände der Bibliothek der Stiftung Basler Taube gegläckt. – 30 Jahre Stiftung Basler Taube 1995-2025.

von Heinz Glättli, 30.10.2025

Mit grosser Freude darf der Stiftungsrat der Stiftung Basler Taube den erfolgreichen Abschluss der Phase 1 unseres Projektes „Sicherung der Literatur – Bestände“ bekanntgeben. Der grösste und wichtige Teil der Bibliotheks-Bestände wird nach dem Auslaufen des Mietvertrages der Stiftung Basler Taube Bibliothek Dornacherstrasse 210, Basel, in die Bestände der Future Foundation Studen (bei Biel) übergehen (UID CHE-161.450.195). Die Future Foundation wird im Herbst 2027 ihren Neubau in Studen abschliessen und dort das Privatmuseum Collection Seeland eröffnen. Dieses wird eine grosse philatelistische Bibliothek enthalten. Die Stiftung Future Foundation hat ihr Einverständnis gegeben, unsere wichtigen Bibliotheksbestände darin aufzunehmen und der philatelistisch interessierten Öffentlichkeit ab circa Januar 2028 zur Verfügung zu stellen und zu erhalten.



Jean-Pierre Senn, Präsident der Stiftung Future Foundation, begrüsst Heinz Glättli, Präsident der Stiftung Basler Taube. Er wird nach der Fertigstellung seines Privatmuseums 2027 in Studen die wesentlichen Teile der Bibliothek der Stiftung Basler Taube übernehmen und damit die Arbeit der Stiftung Basler Taube fortführen. Sein Fokus ist die Schweiz-Philatelie, doch begrüsst er die internationalen und nicht zuteilbaren / allgemeinen Literaturbestände der Stiftung Basler Taube als wertvolle Ergänzung. Bei seinem Besuch übergibt Heinz Glättli Jean-Pierre Senn erste wertvolle philatelistischen Schriften aus der Bibliothek der Stiftung Basler Taube, so die grossartige Studie von A. Abele: «Die philatelistische Literatur der Schweiz 1864-1945» (Bern, 1946)

Die Stiftung Basler Taube ist glücklich, ihre Bibliotheksbestände in den Besitz der Future Foundation übergeben zu können und sie damit auch für die Zukunft (nach 2027) zu sichern. Wie die Stiftung Basler Taube bekanntgab (siehe SBZ 4/2024, S. 8), sind ihre eigenen Möglichkeiten nach den erfolgreichen Jahren 1995-2014 seit 2015 stark eingeschränkt und erlauben es ihr nicht mehr, die für den Betrieb der Bibliothek notwendigen Mietverträge nochmals neu einzugehen. Mit grosser Zufriedenheit geben wir darum unsere uns anvertrauten Bestände (zum grössten Teil Geschenke von Philatelisten) weiter. Damit ist die Arbeit für die Stiftung Basler Taube noch nicht abgeschlossen, doch ist die Zeit der Ungewissheit über das „wie weiter?“ nun vorbei.

Die Stiftung Basler Taube dankt allen Personen und Organisationen, die unsere Stiftung in ihren ersten 30 Jahren 1995-2025 unterstützt haben; im Dezember 1995 wurde die Stiftung gegründet! Der Stiftungsrat bereitet nun Phase 2 und 3 unseres Projektes vom 27. Februar 2024 vor: Übertrag der Bestände an die Nachfolgeorganisation und weitere Aufarbeitung der Geschenke an unsere Stiftung. Der Grossteil der Bestände wird voraussichtlich im Sommer 2027 nach Studen transferiert.